

Wandern mir Dorothee

Wanderplan 2023

Allgemeine Infos:

Für alle angebotenen Wanderungen bitte an ausreichende Getränke, Verpflegung, wetterentsprechende Kleidung und feste Wanderschuhe denken. Zum Abschluss der Wanderung ist meist eine Einkehr vorgesehen.

Abfahrt in der Regel 9.00Uhr am Pendlerparkplatz an der Autobahn Abfahrt Millich, Hückelhoven. Die Anmeldungen sind verbindlich.

Meistens fahren wir mit dem Bus, diese und meine Kosten werden auf die Teilnehmer:innen umgelegt.

Die Bankverbindung zur Vorkasse: Dorothee Mühlenbruch,

comdirect, IBAN DE 65 2004 1133 0414 4432 00, möglich ist auch eine Barzahlung vor Ort

Weitere Infos und Anmeldungen telefonisch 02432 - 9620317 oder per Mail an info@wanderfreuden.eu

Alle Aktivitäten auch im Internet: www.wanderfreuden.eu

Ich biete verschiedene Wanderungen an

Sie variieren von leicht bis schwer. Letztere benötigen oft Trittsicherheit und erfordern eine gute Kondition.

Klassifizierung meiner Touren

Nur Ihr selber können Euch richtig einschätzen. Aus diesem Grunde gebe ich hier eine kleine Hilfe:

Ich biete 3 unterschiedliche Schwierigkeitsgrade an. +, ++ und +++

+ sind leichte Touren, bis ca. 10km, maximaler An- und Abstieg 180m, diese Touren werden langsam gegangen.

++ diese Touren sind bis ca. 16km, maximaler An – und Abstieg bis 300m, diese Touren werden im gewohnt zügigen Tempo, ca. 4 – 4,5km/Std., gegangen.

+++ sind Touren, die entweder mehr Höhenmeter haben, über schwierigere Wegstrecken führen oder eine längere Distanz haben. Auch diese Touren werden gewohnt zügig 4 km/Std., gegangen.

Solltet Ihr lange Strecken wandern können, aber mehr Schwierigkeiten mit der Höhe haben, kann es durchaus sein, dass Ihr Touren mit +++ mitmachen können. Das gleiche gilt für diejenigen, die zwar einen gewisse Zeitlang Höhenmeter machen können, bzw. wollen, aber nicht gerne so sehr weit wandern. Lest bitte aufmerksam die Tourenbeschreibungen und fragt nach, wenn Ihr Euch nicht sicher sind.

Ich gebe immer gerne ausführliche Auskunft.

Die Wanderungen

Sind ein freiwilliges Engagement von mir, Dorothee Mühlebruch.

Die Teilnehmer:innen erklären durch die Teilnahme am Wandertag, dass sie an der Wanderung auf eigene Gefahr teilnimmt und ihr sind die Risiken des Wanderns bewusst. Eine Teilnehmersversicherung gibt es nicht. Die TN tragen selber Sorge für ausreichenden Versicherungsschutz. Sie verzichten gegenüber der Wanderführerin Frau Mühlenbruch auf jegliche Ansprüche, die im Zusammenhang mit einem schädigenden Ereignis während der Wanderung entstehen.

Die TN erklärt ausdrücklich, dass keinerlei gesundheitliche Beeinträchtigungen vorliegen, die eine Teilnahme ihrer Person an der Tour ausschließen oder einschränken könnte.

Für Verpflegung – insbesondere Getränke (empfohlen wird 1 l Flüssigkeit) haben die TN selber zu sorgen. Ebenso sind wetterfeste Kleidung und feste Wanderschuhe erforderlich.

Es werden alle Arten von Weg: Trampelpfade, Sandwege, steinige Pfade, starke Steigungen/Gefälle und Trittspure begangen!

Die Wanderführerin ist jederzeit berechtigt, die Tour ohne Angabe von Gründen als beendet zu erklären oder in eigenem Ermessen den Wanderverlauf abändern. Sie ist außerdem berechtigt bei gesundheitsbedenklichem oder sicherheitsgefährdendem Verhalten einer TN, diese jederzeit von der Tour auszuschließen.

Die TN verzichtet für diesen Fall auf jegliche Ansprüche gegenüber der Wanderführerin. Sollte die TN die Tour frühzeitig beenden, ist das der Wanderführerin mitzuteilen. Die Verantwortung derselben endet dann hiermit.

Die TN erklären sich einverstanden, dass Bilddokumentationen im Rahmen der Dokumentation durch die Wanderführerin nachfolgend archiviert und uneingeschränkt kostenfrei verwendet werden dürfen.

Ich habe alle Bedingungen und Regeln gelesen, verstanden und bin mit diesen einverstanden. Außerdem bin ich über die Besonderheiten der heutigen Strecke, Streckenprofil, besondere Wetterbedingungen und Gefahren, Pausenrythmus, informiert worden.

Ergänzungen

In der Regel werden die Wanderstartpunkte mit dem Bus angefahren, der Preis des Busses, sowie andere Unkosten werden auf alle Teilnehmer:innen umgelegt. Sollte in Ausnahmefällen eine TN mit dem PKW zum Startpunkt kommen, ist der anteilige Bus Preis trotzdem zu zahlen. Da die meisten Touren Streckenwanderungen sind, d.h. Start und Ziel sind nicht identisch, haben die TN mit Eigenanreise selber für eine Rückfahrt zu sorgen

Januar 2023

Ab 19.01. Training Wieder Besser Atmen

Corona und die vielen Erkältungen haben uns zu schaffen gemacht.

Aus diesem Grund findet ab dem 19.01. wieder ein Atemtraining, zum Aufbau der Lungenkapazität statt.

Je weniger man tut, desto häufiger ist man schnell außer Atem und nur eingeschränkt belastbar, so dass weitere körperliche Belastungen vermieden werden. Dies kann leicht in einem Teufelskreis enden.

Zu diesem Training (Kurs) treffen wir uns 3x und werden während einer 4km langen Wanderung (ca. 1,5 Stunden) Übungen machen, die gezielt die Muskeln fordern, die man zum Atmen braucht.

Es werden verschiedene Atemtechniken vermittelt und Zusammenhänge erklärt. Die Teilnehmer erfahren einiges, was der Unterstützung zur Erhöhung des Lungenvolumens dient. Dazu gehört Theorie in kleinen Vorträgen, sowie Übungen zur Kräftigung der Muskulatur.

Termine: 19.1., 26.01. und der 2.2.2023, jeweils 10.00 Uhr

10. 01. Vom Holländer See zum Schloss Haag ++

Diese 13km lange Wanderung führt uns nach Geldern an die Niers. Sie besticht mit einem wunderschönen sehr alten Baumbestand, sehr viel Wasser, einem Schloss und vielem mehr.

Die Wege sind leicht zugehen: Eine perfekte Winterwanderung

22.01. Heimatrunde ++

Die heutige Wanderung ist ca. 15,9 km lang und mit Eigenanreise.

die Tour geht ab Wassenberg und führt uns zur Dalheimer Mühle, Von dort auf einer Schmugglerroute entlang der Grenze und des Rodebachs.

Ein versteckter See rundet das Wandervergnügen ab.

Treffpunkt, Uhrzeit kurz vorher

27.01. Wildniswald bei Königsforst +

Diese Winter Wanderung ist 11km lang und führt durch einen wunderschönen alten, aber auch neuen Wald. Ein großer Teil ist ein sogenannter Wildniswald, in welchem die Natur recht ungestört bleibt. Die Wege sind überwiegend Forstwege, und zum Teil Naturpfade. Der Wald bietet jede Menge zum Staunen und schauen. Bachläufe, kleine Weiher, eine Kaisereiche und ein uriges Wassertretbecken machen die Wanderung zu einer ganz Besonderen

Februar

04.02. Vorbei an Maas und Maas - Seen nach Arcen ++

Der Titel der Tour ist eigentlich aussagekräftig genug. 15 perfekte Wanderkilometer führen uns in der Nähe von Arcen zu wunderschönen, idyllischen Seen. Dort erwarten uns Heidelandschaften, alte Wälder, Dünen und vieles mehr. Die Abschlusseinkehr ist in Arcen

Ab 09.02. 3x Atemtraining

Corona und die vielen Erkältungen haben uns zu schaffen gemacht.

Aus diesem Grund findet ab dem 9.02. wieder ein Atemtraining, zum Aufbau der Lungenkapazität statt.

Je weniger man tut, desto häufiger ist man schnell außer Atem und nur eingeschränkt belastbar, so dass weitere körperliche Belastungen vermieden werden. Dies kann leicht in einem Teufelskreis enden.

Zu diesem Training (Kurs) treffen wir uns 3x und werden während einer 4km langen Wanderung (ca. 1,5 Stunden) Übungen machen, die gezielt die Muskeln fordern, die man zum Atmen braucht.

Es werden verschiedene Atemtechniken vermittelt und Zusammenhänge erklärt. Die Teilnehmer erfahren einiges, was der Unterstützung zur Erhöhung des Lungenvolumens dient. Dazu gehört Theorie in kleinen Vorträgen, sowie Übungen zur Kräftigung der Atemmuskulatur

Termine 09.02., 23.02. und 2.3. jeweils 15:30Uhr, je ca. 1,5 – 2Std.

16.02. Vom Rodebach zum Rodebeek +

Diese 12km lange Tour führt uns von Gangelt nach Brunsum.

Wir starten in Gangelt am Rodebach, vorbei an der Mündung des Rode Beeks in den Rodebach folgen wir dem Verlauf des Baches bis zu seiner Quelle in der Brunsumer Heide.

28.02. Naturschutzgebiet: Blumenpfuhl

Die heutige Wanderung ist eine Heimatwanderung, ca. 14km lang und mit Eigenanreise.

Dies 13km lange Wanderung führt in grenzüberschreitend mal in Deutschland mal in den Niederlanden. Nur die Grenzsteine ab und zu weisen darauf hin. Es ist eine sehr stille Landschaft, viele Wege sind auf Grund des Naturschutzgebietes gesperrt. Und Wege gibt es hier jede Menge. Ca. alle 500m - 1000m kommt ein Abzweig, bzw. eine Kreuzung. Hier braucht man schon eine sehr gute Karte. Das Gebiet liegt nördlich hinter Kloster Ludwig.

Treffpunkt, Uhrzeit kurz vorher

März

05.03. und 14.03. Unterwegs im Münsterwald ++

Heute wollen wir 15km wandern. In einem ständigen auf und ab führt uns die Tour zuerst ins Naturschutzgebiet Schlangenberg. Keine Sorge es ist kein Berg aus Schlangen, es ist aber eine außergewöhnliche Landschaft, die man so nicht oft sieht. Mehr dazu während der Wanderung. Weiter geht es durch Wald. Aber was für einer. Teilweise sind wir mitten in der Sukzession, das heißt wir erleben die natürliche Rückkehr der für einen Standort typischen Pflanzen-, Tierwelt. Die Wege sind größtenteils sehr gut zu gehen, aber es gibt auch einen Anteil an Wurzelpfaden und steinigen Auf- und Ab Passagen. Je nach Witterungsverhältnissen ist ein Stock sinnvoll.

10.03. + Früherwachen in der Natur

Heute treffen wir uns schon um 7.00Uhr morgens und wandern gemütlich eine 10km lange Strecke. Im Anschluss, ca. 10.00 Uhr gehen wir gemeinsam frühstücken.

Den Treffpunkt gebe ich noch bekannt

19.03.2023 - 26.03.2023 Wanderreise zum Fischland Darß, ausgebucht

31.03. An der Niers von Grefrath nach Oedt +

Diese Wanderung ist 9,88km lang und sooo schön! Wir starten in Grefrath und wandern zuerst zur dann ein ganzes Stück an der Niers vorbei. Die Gegend besticht durch den wunderschönen alten Baumstand. Von der Niers aus wandern wir in einem Bogen Zum Fritzbruch und durch den Niersbruch, auch hier fallen die sehr alten und hohen Bäume auf.

Ab April sind die Freitagstouren auf den Donnerstag verlegt!

13.04. + Barmer See, Blaue Blumen, Sissi

Diese Tour ist mit 10 km kurz und leicht zu gehen und dennoch wunderschön. Wir wandern am Fluss, am See, zu einem alten Schloss mit schöner Geschichte und zu den, jährlich viele Menschen anlockenden blauen Blumen

18.04. Die „Kupferroute“ a`la Dorothee ++

Uns erwarten 15km auf allerschönsten Wald- und Wiesenwegen mit zahlreichen Ausblicken. Bei gutem Wetter können wir bis in die Eifel und ins benachbarte Belgien schauen. Große Strecken führen durch Buchen- und Fichtenwald.

Der Wanderstart ist in Breinig und im weiteren Verlauf durchqueren wir mehrere Naturschutzgebiete. Die Wege sind teils Naturpfade, dann wieder Forstwege. Vorbei an den Örtchen Mausbach und Vicht ist das Ziel Stolberg. Wunderschön der Moment indem die Burg scheinbar direkt vor uns liegt.

23.04. +++ Moselcamino 1. Etappe

Heute erwandern wir die erste Etappe des Moselcaminos. Dieser führt von Koblenz, Schloss Stolzenfels bis Trier.

Die erste 19km lange Etappe startet am Rhein unterhalb des Schlosses Stolzenfels. Die ersten 3km wandern wir am Schloss vorbei über den Höhenzug zwischen Rhein und Mosel. Kurz vor Ende der Tour faszinieren uns die unglaublich schönen Ausblicke auf die tief unten liegende Mosel.

Der Abstieg nach Alken erfolgt durch die Weinberge, ist steil und schottrig.

Unsere Einkehr erfolgt, da sie später ist, in einem Restaurant. Ich plane eine spätere Heimkehr

Mai

21.05 +++ Vogelsang – Wilder Kermeter – Maria Wald – Heimbach

Der Start dieser 17km langen Wanderung ist auf dem Gelände von Vogelsang. Von dort aus wandern hinunter zur Urftalsperre, an welcher wir die nächsten Kilometer weiterwandern. Nach dem Anstieg auf den Kermeter werden wir über einen wunderschönen Weg Richtung Abtei Mariawald und von dort über einen alten Kreuzweg hinunter nach Heimbach wandern.

Ein Muss sind knöchelhohe Wanderschuhe und ein Wanderstock. Diese Wanderung ist tendenziell eine Abstiegswanderung

25.05. + Urdenbacher Kämme und Schloss Benrath

Von Zons aus setzen wir mit einer Fähre über den Rhein und erwandern auf einer gut 16km langen Strecke eine Auenlandschaft des Naturschutzgebietes Urdenbacher Kämme. Wichtig! Die Wege sind eben, bei Nässe auch schlammig. Am Schluss der Wanderung durchqueren wir den Schlossgarten von Schloss Benrath, um dort unsere Einkehr stilvoll zu genießen.

Bei Hochwasser findet eine Ersatzwanderung statt

30.05. ++ Ginsterblüte auf der Dreiborner Hochfläche

Dies ist eine 15,5km lange Berg- und Panoramawanderung mit langgedehnten Auf- und Abstiegen. Diese Wanderung führt uns hinauf auf die Dreiborner Höhe. Der Aufstieg ist zwar nicht schwer, doch lang und hoch, Kondition muss vorhanden sein. Die Wanderung ist sehr abwechslungsreich: vorbei an kleinen Bächen, über urige Waldpfade, durch hohe Wiesen und einer schier endlosen Weite in der Höhe. Faszinierend die Ginsterblüte, das sogenannte Eifelgold

Gute Schuhe sind ein Muss! Lange Hosen von Vorteil

Juni

10.06. und 27.06. +++ Ganz besondere Eifelblicke

Die heutige Wanderung startet in Lammersdorf und führt uns 16,5km über stille Forstwege und schmale Naturpfade hinauf und hinunter durch teils atemberaubende Natur.

Wir erleben eine Talsperre, am gleichnamigen Flüsschen Kall, hohe Tannenwälder und Laubwälder, viele kleine Bachläufe. Imposant der Weg vorbei an den Felsen des rheinischen Schiefergebirges. Aber das imposanteste Erlebnis kommt kurz vor Schluss: beim letzten Aufstieg über eine Wiese, gibt es einen besseren Blick über den nun tiefliegenden Rursee. Jeder Schritt hinauf gibt mehr Ausblick. Sich umzuschauen ist hier wirklich ratsam.

Dringend ratsam sind auch ein Wanderstock und sehr gute, rutschfeste Schuhe

22.06. + Struffelt am Dreilägerbach

Unsere heutige 10km lange Tour führt zu einem wunderschönen Teil der Voreifel. Vorbei an der weniger bekannten Dreilägerbachtalsperre, wandern wir zum Naturschutzgebiet Struffelt.

Dort führt ein Bohlenweg durch das Moor. Durch Wald führt der Weg zuerst über bequeme Forstwege zum Hasselbachgraben. Dort überqueren wir die Talsperre und wandern über feinste Naturwege Richtung Roetgen.

Juli

06.07. + Schönthal, Laufenburg, Wehebachtalsperre, Schevenhütte

Diese Wanderung ist mit 10km eher kurz, wartet aber mit vielen Highlights auf. Von Schevenhütte aus wandern wir zuerst zur Wehebachtalsperre. Der Blick auf das tiefer liegende Dorf und über die Talsperre ist fantastisch. Durch Wald wandern wir zur Laufenburg und später Richtung Schevenhütte. Je nach Einkehrmöglichkeit führe ich die Tour eventuell auch andersrum

16.07. +++ Wasser und Felsen auf dem Weg nach Monschau

Heute wandern wir 15km durch allerschönste Natur. Kleine Naturpfade überwiegen, und die Wanderung geht einige Male kräftig rauf und runter, doch jeder Schritt wird ein Genuss. Wir starten in der Nähe von Imgenbroich und steigen hinunter zur Rur. Dort erwartet uns ein kleiner „Traumpfad“, bevor es hinauf nach Rohren geht. Ein Stopp an der Lourdes Grotte und in einem Bogen weiter Richtung Monschau. Zum Schluss ein letzter Anstieg: Der muss sein, um den Ausblick über das unter uns liegende Monschau, genießen zu können. Nach einer gemeinsamen Einkehr in Monschau machen wir die Abfahrtzeit aus. So kann jeder der möchte, noch ein bisschen durch die schöne Stadt schlendern.

August

08.08 ++ Durch Wald und Wiese zum copje coffee in die Niederlande

Heute wandern wir im 16km im Naturschutzgebiet des Brachter Waldes. Und diese Wanderung bietet so viel, dass wir uns gar nicht satt sehen könne. Zum einen ist es die Geschichte das kalten Krieges, als hier das größte Munitionsdepot der britischen Rheinarme war. Zurückgebaut erleben wir heute teils unberührten Wald, teils schneeweiße magere Sandböden, und Heide soweit das Auge reicht. Aber wir erleben auch die alten Militärstraßen und die Splitterwände zum Schutz der Depots. Heute wunderschön bewachsen. Im weiteren Verlauf der Wanderung durchqueren wir auf teils sehr schmalen Naturpfaden, teils auf bequemen Forstwegen die unterschiedlichsten Gebiete. In der zweiten Hälfte geht es auch einige Male rauf und runter. All dies macht die Tour enorm abwechslungsreich

19.08. ++ Obersee Wasserrunde

Unsere heutige Tour führt uns zum Obersee des Rurstausees. Wasser und Wald als ständige Begleiter wandern wir von Rurberg, zur Urftstaumauer, weiter bis Einruhr und Rurberg zurück. Je nach Wetterlage erwandern wir die ganze Runde, bei großer Hitze aber weniger. Die Tour ist nicht schwer zugehen, es gibt ausreichende Pausen. Keine steilen Anstiege.

Die Tour ist wunderschön!

24.08. + Ein Wachsender Wasserfall in der Eifel

Heute erwandern wir eine knapp 10km lange Tour in der Eifel.

Auf unserem Wege folgen wir größtenteils dem Ahbach, sehen die Burgruine Neublankenheim, wandern durch Wald und über Sommerwiesen. Das Highlight ist aber der Nohner Wasserfall. Es ist ein wunderschöner Ort und unsere Rast hier, fällt dementsprechend länger aus. Sollte zur Einkehr die Nohner Mühle geöffnet sein, ist dieser Abschluss ebenfalls ein Highlight.

Die Wege sind nicht ganz flach, die Steigungen halten sich aber in Grenzen.

Wichtig: sind wasserdichte Schuhe!

27.08. – 04.09. Wanderreise zum Mittelpunkt Deutschlands

September

19.09. + Teverner Heide

Eine Wanderung durch das größte Naturschutzgebiet des Kreises Heinsberg. Die Wanderstrecke führt uns auf einer ca. 14km langen Strecke durch Offenlandbiotop. An Heideflächen, Moorkomplexe, Sandtrockenrasen, Feuchtwiesen, und Wasserflächen vorbei ist es eine abwechslungsreiche Landschaft. Die zahlreichen Seen sind durch den Abbau von Sand und Ton im 20. Jahrhundert entstanden.

Die Heide bietet einen guten Lebensraum für viele zum Teil seltene Pflanzen und Tierarten

Eigenanreise

28.09 + Het Leudal ein Stück Premium

Wir wandern durch eine von Wasser geprägte Landschaft, ein Naturschutzgebiet in der Nähe der Maas.

Es ist eine 11km lange sehr abwechslungsreiche Wanderung: Wälder, Felder, Wiesen, Hohlwege, Auenlandschaften, eine beeindruckende Heidelandschaft, historisch interessante Ort und treffen vielleicht auch auf die frei weidende Islandponys.

Oktober

01.10. +++ Moselcamino 2. Etappe TEURER???

Die zweite Etappe starte dort wo wir im April aufgehört haben: in Alken.

Bevor es wieder steil wird, erwandern wir 5 Kilometer vorbei an der Mosel. Danach steigen wir auf zum oben komplett flachen Hochplateau. Wunderschön zu sehen: Diese Hoch Ebene und am Rande das tief liegenden Moseltal.

Bei gut 12km sehen wir vor uns die wunderschöne Burg Eltz liegen. Im weiteren Verlauf kommt noch einmal ein kräftiger Anstieg, dann windet sich der Weg hinunter zum bekannten Ort Treis Karden.

Dort reserviere ich unsere Abschlusseinkehr in einem Restaurant. Es wird eine späte Rückkehr werden

14.10. ++ Die geheime Quelle des Bosselbachs mit Höhen und Tiefen ab Vossenack

Heute erwarten uns 14,9km auf Wegen, die fast menschenleer sind.

Ab Vossenack wandern wir hinunter zum Bosselbach. In einem wunderschönen Bogen durch tiefste Natur erreichen wir kurz vor Brandenburg das Quellgebiet. Es geht ein Stück weiter über die Höhe, die uns eine fantastische Weitsicht beschert. Auf dem Rückweg nach Vossenack nähern wir uns dem Bosselbach von einer anderen Seite, die ebenfalls wildromantisch ist. Diese Tour ist auf Grund der vielen Buchenbäume und deren Herbst Verfärbung, bestimmt ein kleines Highlight im Herbst.

17.10. KUG Juwelen hinter der Grenze:

Holländische Berge, Wasser, Schluchten und alte Gemäuer +

Die Wanderung ist 11,5km lang und hat eine Menge zu bieten. Wir sind nur auf niederländischem Gebiet unterwegs und es reiht sich ein unerwartetes Highlight ans andere. Die Wanderung ist nicht flach, aber es sind nur kurze und nicht so steile Steigungen. Die Wege führen vorbei am Wasser und durch alten Buchenwald. Z.T. Heckenwege und fast alles Naturpfade. Dazu erwarten uns alte Gemäuer, Kapellen, Kirchen, und die Einkehr verspricht nochmal ein extra Erlebnis zu werden. Wie immer sind wasserdichte Schuhe wichtig

26.10. + Heilmannshof und Egelsberger Heide

Wer weiß wo das ist? Diese Landschaft befindet sich i Naturschutzgebiet Niepkuhlen. Ganz in der Nähe von Krefeld. Wer nun denkt, ach das ist doch keine Wandergegend, sollte diese Tour unbedingt mitmachen. Leicht zu gehen, 10,5km lange windet sich der Weg und bietet einige Highlights.

November

09.11.+ Die Verlobten vom hohen Venn

Unser heutiges Wandergebiet ist rund um Barraque Michel. 11km wandern wir durch die Weiten des Venns, teils über den bekannten Holzstegen, teils über Naturpfade. Doch egal wo: Das hohe Venn ist immer eine Wanderung wert, im November vielleicht mit mystischer Herbststimmung?

14.11.++ Aachener Wald mit Bismarckturm

14,5 km wandern wir durch den Aachener Wald. Schon der Start an einem malerischen Ponyhof vorbei ist wunderschön. Der wildromantische Beverbach, die bizarr geformten Bäume und kurz vor Schluss ein einmaliger Ausblick weit über das Aachener Land rundet diese Tour ab. Den Bismarckturm werden wir auch aufsuchen und ich hoffe sehr, dass wir hineinkönnen. Denn dieser bietet noch einmal einen perfekten Panoramablick.

26.11.++ Buntsandsteinroute

Start und Ziel dieser wunderschönen Tour ist Nideggen. Auf einer Länge von 10km erwandern wir das Buntsandsteingebirge bei Nideggen. Entstanden vor mehreren Millionen Jahren fasziniert diese Landschaft ganz besonders.

Dezember

9.12. Weihnachtsfahrt

14.12.+ Elmpter Schwalmbruch

Vom Venekotensee aus wandern wir, teils an der Schwalm vorbei, mal durch Erlenbruchwald und dann wieder vorbei an Glocken-, Besen- und Wacholderheide und immer wieder säumen Gaggelmoore und kleine Seen unseren Weg. Unterwegs lädt ein Aussichtsturm zu einem schönen Rundumblick aus. Die Wanderung ist 12,5km lang, nicht schwer und sehr abwechslungsreich

19.12.++ Noch in Planung